



Amtsblatt

der Stadt Rheinberg

Amtliches Bekanntmachungsblatt

20. Jahrgang

Ausgabetag: 30.08.2006

Nr. 29

Inhalt:

Seite:

- Einladung zu einer Sitzung des Stadtentwicklungs- und Umweltausschusses des Rates der Stadt Rheinberg am 06.09.2006 240 – 241
- Öffentliche Ausschreibung auf der Grundlage der VOB über die Kanalsanierung Saalhoffer Straße/Heydecker Straße in Rheinberg-Millingen – Kanal- und Straßenbauarbeiten - 242
- Öffentliche Ausschreibung auf der Grundlage der VOB über die Sanierung von Grundstücksanschlüssen, in geschlossener Bauweise, in Rheinberg-Orsoy – Kanalsanierungsarbeiten 243
- Ausschreibung (Offenes Verfahren) auf der Grundlage der VOL/A über die Durchführung der Unterhalts- und Glasreinigung an öffentlichen Gebäuden der Stadt Rheinberg 244
- Öffentliche Ausschreibung auf der Grundlage der VOB über die Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen, in offener Bauweise, in Rheinberg-Orsoy – Kanalbauarbeiten 245
- Öffentliche Ausschreibung auf der Grundlage der VOL über die Dichtheitsprüfung an 11 städt. Gebäuden in Rheinberg-Orsoy – Untersuchung von Hausanschluss- und Grundleitungen 246
- Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Vierbaum-Orsoy am 27.09.2006 247
- Bekanntmachung der Sparkasse am Niederrhein über das Aufgebot von Sparkassenbüchern 247
- Bekanntmachung des Amtsgerichtes Rheinberg über die Zwangsversteigerung von Wohnungseigentum, 003 K 088/05 248 – 249

Impressum:

Herausgeber:
Verantwortlich für den Inhalt:
Erscheinungsweise:
Bezug:

Der Bürgermeister, 47495 Rheinberg, Kirchplatz 10 (Stadthaus)
Bürgermeister der Stadt Rheinberg
Nach Bedarf
Einzelbezug ist kostenlos bei Abholung im Stadthaus der Stadt Rheinberg, Zimmer 8 (Auskunft), und anderen Auslegestellen im Stadtgebiet möglich.
Das Amtsblatt steht im Internet unter der Adresse www.rheinberg.de zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Kontakt:

Stadtverwaltung Rheinberg, Zimmer 143,
Telefon 02843/171-131, Telefax 02843/171-480, e-mail-Adresse: Stadtverwaltung@Rheinberg.de

Rheinberg, den 24.08.2006

Einladung

zu einer Sitzung des **Stadtentwicklungs- u. Umweltausschusses** des Rates der Stadt
Rheinberg am Mittwoch, dem 06. September 2006, um 17:00 Uhr, im Sitzungszimmer 249
des Stadthauses in Rheinberg

I. öffentliche Sitzung

Tagesordnung

TOP	Betreff
1	Prüfung der Einladung und Beschlussfähigkeit
2	Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß § 31 GO
3	Anerkennung der Niederschrift vom 10.05.2006
4	Bewässerung des Kuhteichs in Rheinberg-Orsoy - Variantenvergleich
5	Firma ESCO, Standort Rheinberg-Borth: - Stellungnahme zur Änderung des Rahmenbetriebsplans
6	Bergrechtliche Verfahren: - Beschlüsse des Oberverwaltungsgerichts Nordrhein-Westfalen
7	Sonderbetriebsplan "Abbaueinwirkungen auf Einrichtungen der Gemeinden und Gemeindeverbände" für den Abbau der Bauhöhen 279-282 in Flöz Blücher unter Alpsray - Stellungnahme
8	Planfeststellung für den Neubau der B 58n Ortsumgehung Wesel /Büderich (Abschnitt Büderich) - Vorstellung der Planung
9	Einleitung von Lärminderungsmaßnahmen im Bereich der Straßen Blote Steg und Sauerfeldstraße - Antrag der CDU-Fraktion vom 21.03.2006
10	Mobilfunkanlagen in Rheinberg - Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 21.03.2006

TOP	Betreff
11	52. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Rheinberg im Bereich Moerser Straße in Rheinberg - Beschluss über die öffentliche Auslegung
12	Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet - aktualisierter Bedarfsplan
13	Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes
14	Bericht über die Ausführung von Beschlüssen
15	Eventuelle Ergänzung der Tagesordnung

II. nichtöffentliche Sitzung

Tagesordnung

TOP	Betreff
16	Prüfung der Einladung und Beschlussfähigkeit
17	Anerkennung der Niederschrift vom 10.05.2006
18	Bericht über die Ausführung von Beschlüssen
19	Anfragen, Mitteilungen, Verschiedenes
20	Eventuelle Ergänzungen der Tagesordnung

Mit freundlichen Grüßen


Madry
Vorsitzender

-242-



Öffentliche Ausschreibung

der Stadt Rheinberg auf Grundlage der **VOB**:

Kanalisierung Saalhoffer Straße/Heydecker Straße in Rheinberg-Millingen – Kanal- und Straßenbauarbeiten -.

Die Ausschreibung ist im

- Deutschen Ausschreibungsblatt,
- im Subreport
- sowie im Internet unter: www.rheinberg.de und www.bauwi.de veröffentlicht.

Telefonische Rückfragen unter 02843/171-482.

Rheinberg, den 25.08.2006

Stadt Rheinberg
Der Bürgermeister
In Vertretung

gez.

Henne
I. Beigeordneter



Öffentliche Ausschreibung

der Stadt Rheinberg auf Grundlage der **VOB**:

**Sanierung von Grundstücksanschlüssen, in geschlossener Bauweise,
in Rheinberg-Orsoy - Kanalsanierungsarbeiten**

Die Ausschreibung ist im

- Deutschen Ausschreibungsblatt,
- im Subreport
- sowie im Internet unter: www.rheinberg.de und www.bauwi.de veröffentlicht.

Telefonische Rückfragen unter 02843/171-482.

Rheinberg, den 28.08.2006

Stadt Rheinberg
Der Bürgermeister
Im Auftrag

gez.

Chowanietz
Städt. Verwaltungsrat

- 244 -

Offenes Verfahren

Die Stadt Rheinberg schreibt auf der Grundlage der VOL/A

die Durchführung der Unterhalts- und Glasreinigung an öffentlichen Gebäuden der Stadt Rheinberg

in einem offenen Verfahren aus.

Die Ausschreibung ist

- ➔ im „Supplement“ zum Amtsblatt der Europäischen Union in der „Rubrik c) Dienstleistungen / Offenes Verfahren“
- ➔ im Deutschen Ausschreibungsblatt
- ➔ im subreport
- ➔ sowie im Internet unter www.rheinberg.de

veröffentlicht.

Telefonische Rückfragen unter 02843/171-108.

Rheinberg, den 29.08.2006

Stadt Rheinberg
Der Bürgermeister
In Vertretung

V a n I m p e l

Beigeordneter

- 245 -



Öffentliche Ausschreibung

der Stadt Rheinberg auf Grundlage der **VOB**:

**Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen, in offener Bauweise,
in Rheinberg-Orsoy - Kanalbauarbeiten**

Die Ausschreibung ist im

- Deutschen Ausschreibungsblatt,
- im Subreport
- sowie im Internet unter: www.rheinberg.de und www.bauwi.de veröffentlicht.

Telefonische Rückfragen unter 02843/171-482.

Rheinberg, den 28.08.2006

Stadt Rheinberg
Der Bürgermeister
Im Auftrag

gez.

Chowanietz
Städt. Verwaltungsrat



Öffentliche Ausschreibung

der Stadt Rheinberg auf Grundlage der **VOL:**

**Dichtheitsprüfung an 11 städt. Gebäuden in Rheinberg-Orsoy –
Untersuchung von Hausanschluss- und Grundleitungen -**

Die Ausschreibung ist im

- Deutschen Ausschreibungsblatt,
- im Subreport
- sowie im Internet unter: www.rheinberg.de und www.bauwi.de veröffentlicht.

Telefonische Rückfragen unter 02843/171-482.

Rheinberg, den 28.08.2006

Stadt Rheinberg
Der Bürgermeister
Im Auftrag

gez.

Chowanietz
Städt. Verwaltungsrat

- 247 -

Einladung

zur Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Vierbaum-Orsoy am
Mittwoch, den 27.09.2006, 19.30 Uhr in der Gaststätte Barten, "Krauthaus", Heesenweg 44,
Rheinberg-Budberg

Tagesordnung:

1. Prüfung der Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Jagdgenossenschaft vom 18.04.2006
3. Wahlen des Jagdvorstandes
 - 3.1 Wahl des Jagdvorstehers und dessen Stellvertreter
 - 3.2 Wahl von 2 Besitzern und deren Stellvertreter
4. Wahl des Schrift- und Kassenführers und dessen Stellvertreter
5. Verschiedenes

Eine persönliche Einladung zu dieser Jagdgenossenschaftsversammlung
ergeht nicht.

Rheinberg, den 28. August 2006

Herbert Drewes
Jagdvorsteher

A U F G E B O T von Sparkassenbüchern

Für die von der Sparkasse am Niederrhein, ausgestellten Sparkassenbücher
Nr. 3591623313, 3132111455 und 4101571729 ist das Aufgebot beantragt worden.
Der Inhaber der Sparkassenbücher wird aufgefordert, binnen drei Monaten nach der
Veröffentlichung in den Amtsblättern der Städte Moers, Neukirchen-Vluyn, Rheinberg
sowie des Kreises Wesel seine Rechte unter Vorlage der Sparkassenbücher
bei uns anzumelden, da die Sparkassenbücher anderenfalls nach Ablauf der Frist
für kraftlos erklärt werden.

Moers, den 28.08.2006

Sparkasse am Niederrhein
Der Vorstand

-248-

Amtsgericht
Geschäfts-Nr.
003 K-088/05

Rheinberg, 18.08.2006

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Donnerstag, den 07.12.2006 um 11:30 Uhr,
im Saal 20, Amtsgericht Rheinberg, Rheinstraße 67, 47495 Rheinberg

das im Wohnungsgrundbuch von Wallach Blatt 0306 eingetragene
Wohnungseigentum

Grundbuchbezeichnung:

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:
66.943/1.000.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück
Wallach Flur 1 Flurstück 816, Gebäude- und Freifläche, Katte Kull 5, 7,
groß: 1.443 m²
verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Hause I im 2.
Obergeschoss rechts, Nr. 5 des Aufteilungsplanes mit Kellerraum Nr. 5 des
Aufteilungsplanes

versteigert werden.

Laut Wertgutachten handelt es sich bei dem Objekt um eine 76 qm große
Dreizimmereigentumswohnung mit Balkon in einem 1973 errichteten
Mehrfamilienhaus. Zu der Wohnung gehört auch ein Kellerraum

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 05.12.2005
eingetragen worden.

- 289 -

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 79.000,00 EUR festgesetzt.

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Kusenberg
Rechtspfleger

Beglaubigt:


Schullenberg
Justizangestellte



